

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Barbier von Bagdad**

**Cornelius, Peter**

**Leipzig, [1905]**

Auftritt V

[urn:nbn:de:bsz:31-81741](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81741)

(Er bleibt zu Ende des Gesanges in verzückter Stellung im Vordergrunde stehen.)

Abul tritt ein; in orientalischer Barbiertracht, ein buntes Damasttuch hängt ihm vom Gürtel hernieber, auf der andern Seite ein metallenes Becken und ein kleiner Handspiegel, sowie ein Astrolabium. Er trägt einen kleinen Kasten mit Utensilien unter dem Arm. Aussehen: klein, sehr bleich, fast gelb, langen, weißen Bart).

### Fünfter Auftritt.

Nureddin. Abul Hassan Ali Ebn Bekar.

Abul (verbeugt sich).

Nureddin (kehrt ihm noch den Rücken).

Abul (verbeugt sich wieder und räuspert sich laut).

Nureddin (bemerkt ihn immer noch nicht).

Abul (näheret sich Nureddin und klopft ihn auf die Schulter; als dieser sich umwendet und ihn bemerkt, macht Abul nochmals eine tiefe Verbeugung).

Nureddin (erwidert mit Kopfnicken seinen Gruß und gibt ihm einen Wink, sein Werk zu beginnen).

Abul. Mein Sohn, sei Allahs Frieden hier

Auf Erden stets beschieden dir.

Heil dir, du Krankgewesener,

Du glücklich nun Genesener, [Neugesener,]

Du Uebelüberwindender,

Dich wieder Wohlbestindender,

Dem Tode froh Entschlüpfender,

Durchs Leben rüstig Hülpfender,

Du jüngst noch Heiltrank Schlürfender,

Nun meiner Kunst Bedürfender,

Schwer unter Haarlast Achzender,

Nach meinem Messer Lechzender!

Ich komm' in aller Eiligkeit

Und wünsche dir Gedeihlichkeit,

Gesundheit, Glück und Abersfuß

Und langer Jahre Hochgenuß,

Dir blühe stets —

Nureddin. Ich danke dir! Nur sei recht eilig!  
 Mich ruft ein dringendes Geschäft. Mach' schnell!  
 Abul. Ich habe dir dein Horoskop gestellt;  
 Vernimm durch mich den Spruch der Sternenwelt:  
 Du hast gewählt die beste Zeit auf Erden,  
 Die man nur wählen kann, rastert zu werden.

(Er zeigt Nureddin das Horoskop.)

Nureddin (macht eine abwehrende Handbewegung).

(Dies Spiel wiederholt sich noch zweimal.)

Abul (verfolgt Nureddin damit).

Nureddin (wird ungeduldig und weist ihn gebieterisch ab).

Abul (sucht die Achseln).

Mars und Merkur  
 Schauen auf dich,  
 Wag' es drum nur,  
 Baue auf mich;  
 Doch droht Gefahr  
 Von goldner Schar!  
 Sei auf der Hut  
 Vor Sonnenglut!  
 Wenn Venus lacht,  
 Nimm dich in acht!  
 Geh' nicht hinaus!  
 Bleib' fein zu Haus!

Nureddin. Was kümmern die Sterne dich nur, mach' schnell!

Danach frage ich nicht,  
 Beginne sogleich deine Schur, Gesell!  
 Eilig tu' deine Pflicht.  
 Fas'le nicht weiter von der Sterne Schar,  
 Was du da schwäzest, ist ja doch nicht wahr,  
 Lasse das! Dämme deiner Worte hohe Flut,  
 Zu vieles Neben ist nicht gut.  
 Nicht so lang bedacht,  
 Schneller ran [Schnell voran] gemacht,

Eilig packe aus,  
 Sonst werf' ich dich zur Thür hinaus!  
 Sogleich ans Werk, sonst geh' hinaus!

Abul. Im Hause alles magst du heute wagen,  
 Doch bleib' zu Haus, sonst geht dir's an den Kragen.

Unreddin. Nicht will ich Rat von dir und Prophezeiung,  
 Dein Werk vollende schnell und weiter nichts,  
 Drum kein Geschwätz — sonst ruf' ich einen andern.  
 (Zur sich.) Margiana, o Margiana, du mein Alles!

Abul. O wüßtest du, Verehrter,  
 Was ich für ein Gelehrter,  
 Du wärst erstaunt darob  
 Und sprächest nicht so grob.  
 So höre denn, du Tröpfchen,  
 Du ungeschornes Köpfschen,  
 Was ich für ein Barbier,  
 :|: Und freue dich mit mir. :|:

Bin Akademiker,  
 Doktor und Chemiker,  
 Bin Mathematiker  
 Und Arithmetiker,  
 Bin auch Grammatiker,  
 Sowie Aesthetiker,  
 Feiner Rhetoriker,  
 Großer Historiker,  
 Astrolog, Philolog,  
 Physiker, Geolog.  
 Geograph, Korograph,  
 Topograph, Kosmograph,  
 Linguist und Jurist  
 Und Tourist und Purist.

Maler und Plastiker,  
 Fechter, Gymnastiker.

Nureddin. Margiana, o Margiana, du mein Alles!

Abul. Länger und Mimer,  
 Dichter und Musiker,  
 Großer Dramatiker,  
 Epigrammatiker,  
 Scharfer Satiriker,  
 Epiker, Lyriker,  
 Dabei ein Sokrates  
 Und Aristoteles;  
 Bin Dialektiker,  
 Sophist, Eklektiker,  
 Zyniker, Ethiker,  
 Peripatetiker.  
 Bin ein athletisches,  
 Tief theoretisches,  
 Musterhaft praktisches,  
 Autodidaktisches  
 Gesamtgenie,  
 Ja, ein Gesamtgenie!

Nureddin (mit Humor).

Nun sag' einmal, du unverschämter Schwäger,  
 Wann endest du? und wann beginnest du?

Abul. O wie du mich erkennest,  
 Daß du mich Schwäger nennest!  
 Ja, meine Brüder selig,  
 Die schwächten unausstehlich,  
 Unausstehlich!  
 Bakbak, der Einäugige,  
 Bakbarah, der Dickbräuchige,  
 Alku, der Vielbräuchige,  
 Anaschar, der Weinschlüchige,  
 Bulbul, der Spazenscheuchige,  
 Schakkabal, der Hustenkeuchige;  
 Doch ich, der jüngste der Familie,  
 Bin still und unschuldbvoll wie eine Liste.

Nureddin (geht außer sich vor Ungebuld erst einige Schritte durch das Zimmer, dann faßt er einen Entschluß, geht zur Thür, reißt sie auf und ruft seinen Dienern).

He! Mi, Sabi, Abbas, Achmet,  
Zofar, Omar, Dschafar, Sezib,  
Salem, Hussein, Mustein, Rafem,  
Niza, Zuffuff, Motawackel!

Werft ihn hinaus!

Die Diener (treten schon auf den ersten Ruf einzeln nacheinander ein, sind aber bei den Worten „Werft ihn hinaus“ schon alle auf der Szene. Es ist wünschenswert, daß der zuletzt erscheinende Motawackel eine besonders auffällige Figur sei. Entweder sehr kolossal und dick, einen guten halben Kopf höher, als die übrigen, oder vielleicht, im Fall eine solche Persönlichkeit fehlt, ein sehr kleiner Knabe, der als Zwerg ausgestattet wird, eine Art Ausläufer, Latat).

### Sechster Auftritt.

Nureddin. Abul. Nureddins Diener.

Chor der Diener. Hinaus! Hinaus!  
Hinaus aus Hof und Haus,  
Du Schelm, du Wicht,  
Du Galgen Gesicht!  
Du Narr, du Schwätzer,  
Du Messerweger,  
Du Beckenträger,  
Du Haarabsäger,  
Hinaus! Hinaus!  
Hinaus aus Hof und Haus.  
Du Hungerleider!  
Du Pflaster Schneider!  
Du Pulverreiber!  
Du Giftverschreiber!  
Hinaus! Hinaus!  
Hinaus aus Hof und Haus!  
Du Haarfeilwinder,  
Du Leuteschinder,